

03.11.2015

Ein Willkommen für die Erstsemester

Die Studierenden fühlen sich wohl in der Stadt



Emanuel Pankofer und Stefan Schnell (von links) finden es in der Deggendorfer Hochschule besonders familiär. – Foto: Millgramm

Deggendorf. Die richtige Stadt hätten sie sich ausgesucht, eine, in der es bergauf geht, lobte Oberbürgermeister Christian Moser beim Erstsemesterempfangs der Technischen Hochschule in der Stadthalle.

Bei Getränken und Snacks hatten die Studenten die Möglichkeit, mit Vertretern der Stadt ins Gespräch zu kommen und neue Einblicke in ihre Wahlheimat zu erhalten. Und selbstverständlich auch ihre neuen Kommilitonen kennen zu lernen. "Gerne zeigen wir Ihnen, was wir alles haben", so Moser, der gleichzeitig auch noch "genug Leberkäse für alle" versprach.

Dass die anwesenden Erstsemester kaum noch von ihrer Heimat auf Zeit überzeugt werden mussten, zeigte sich im Gespräch mit der Deggendorfer Zeitung: "Die Stadt ist nicht so groß, man kann alles prima zu Fuß erreichen", lobt zum Beispiel Emanuel Pankofer, der seit Semesterbeginn Elektrotechnik studiert. "Auch die Hochschule ist familiär, und man trifft auch mal Bekannte, wenn man in die Stadt geht." Und man könne viel unternehmen, freut sich der Student aus Wegscheid. "Zum Biken ist man schnell in den Bergen." Kommilitone Stefan Schnell haben auch die erschwinglichen Mietpreise überzeugt. "Und dass der Umgang mit den Professoren hier so unkompliziert ist."

– mil

URL: http://www.pnp.de/region_und_lokal/paid_content/landkreis_deggendorf/deggendorf/1858913_Ein-Willkommen-fuer-die-Erstsemester.html

© 2014 pnp.de